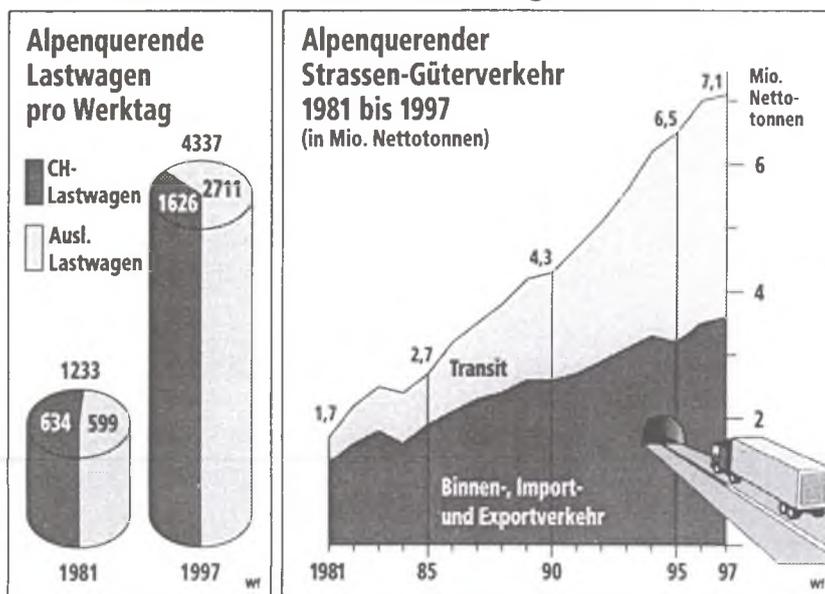


Mainaustrasse 30
Postfach
8034 Zürich

Telefon 01 / 382 22 88
Telefax 01 / 383 82 27
Internet: <http://www.wf-sdes.ch/>

Nr. 9
4. Mai 1998
55. Jahrgang

Strassen-Güterverkehr wächst ungebremst



Viermal mehr Lastwagen durch die Schweizer Alpen

Wf. Seit der Eröffnung des Gotthard-Strassentunnels im September 1980 hat sich der alpenquerende Güterverkehr auf der Strasse mehr als vervierfacht, wie die Wirtschaftsförderung (Wf) Zahlen des Dienstes für Gesamtverkehrsfragen entnimmt. Wurden 1981 noch 1,7 Millionen Tonnen Güter auf Lastwagen durch die Schweizer Alpen transportiert, waren es 1997 bereits 7,1 Millionen Tonnen. Besonders deutlich nahm der Transitverkehr mit fast ausschliesslich ausländischen Lastwagen von 0,4 auf 3,5 Millionen Tonnen zu (+875%). Entsprechend hat sich der Transit-Anteil an den Übergängen Grosser St. Bernhard, Simplon, Gotthard und San Bernardino auf nunmehr 49% mehr als verdoppelt (1981: 24%).

Durchschnittlich 1233 Lastwagen passierten 1981 pro Werktag die Schweizer Alpen, die Hälfte (634 Lastwagen) waren Schweizer Fahrzeuge. Vor allem die Zunahme von 2112 ausländischen Lastwagen liess die Anzahl Fahrzeuge im Jahresdurchschnitt 1997 den bisherigen Höchststand von 4337 erreichen. Mit der leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe (LSVA) solln der rasante Anstieg der Lastwagentransporte um 418% zwischen 1981 und 1997 verlangsamt und die Güter auf die Schiene verlagert werden; der entsprechende Bahnverkehr nahm im selben Zeitraum lediglich um 23% zu.

(Sachbearbeiter Wf: Roberto Colonnello. Grafik: Heavy Graphics)